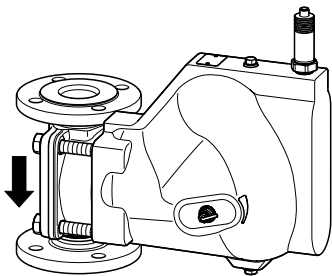
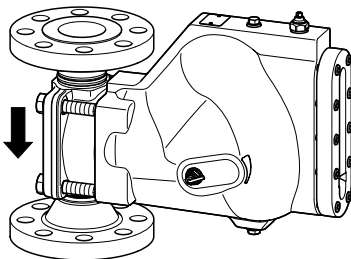


UNA 45hi MAX, UNA 46hi MAX, UNA 46Ahi MAX



UNA 45v MAX Elektrodenhaube



UNA 45v MAX Sichthaube

Schwimmerkondensatableiter

UNA 45 MAX, UNA 46 MAX, UNA 46A MAX PN 40/Class 300 DN 40, 50, 65

Systembeschreibung

Geräte der Typen UNA 45 MAX, UNA 46 MAX und UNA 46A MAX dienen bei dampfbeheizten Verbrauchern zum Ableiten von Kondensat aus Wasserdampf.

Ein Schwimmer öffnet abhängig vom Füllstand die Öffnung des Abschlussorgans. Dadurch wird die Abflussmenge geregelt. Bei maximaler Öffnung hängt die Abflussmenge vom Durchmesser des montierten Abschlussorgans (AO) ab.

Wenn der Schwimmer bei steigendem Füllstand angehoben wird, wird zuerst die Düsennadel aus dem Pilotventil gezogen. Dadurch strömt eine geringe Menge Medium durch das Pilotventil. Durch das Medium wird der Faltenbalg der Regelgarnitur zusammengedrückt. Dadurch wird das Abschlussorgan vollständig geöffnet.

Geräte mit der Regelgarnitur SIMPLEX eignen sich besonders für kalte Kondensate und überhitzten Dampf.

Geräte mit der Regelgarnitur DUPLEX dienen zusätzlich zum Entlüften der Anlage. Die Regelgarnitur DUPLEX besteht aus dem Schwimmer und einer zusätzlichen temperaturabhängigen Entlüftung. Die Entlüftung wird dabei von einer Membran geregelt. Geräte mit dieser Regelgarnitur eignen sich besonders für Satteldampfanlagen. Bei Geräten mit der Regelgarnitur DUPLEX darf die Überhitzung des Dampfes an der Regelmembran maximal 5 K betragen.

Mit der optionalen Hand-Anlüftvorrichtung können Sie den Schwimmer manuell anheben.

Mit dem optionalen Hand-Entlüftungsventil können Sie die Rohrleitung manuell entlüften.

Die Geräte dürfen nur innerhalb der zulässigen Druck- und Temperaturgrenzen unter Berücksichtigung der chemischen und korrosiven Einflüsse eingesetzt werden.

Funktion

Die Regelgarnitur öffnet abhängig vom Füllstand die Öffnung des Abschlussorgans. Dadurch wird die Abflussmenge geregelt. Bei maximaler Öffnung hängt die Abflussmenge vom Durchmesser des montierten Abschlussorgans ab.

Optionale Ausstattung

Standardhaube mit 2 seitlichen Verschlusschrauben zur nachträglichen Montage für Messelektrode/Hand-Anlüftvorrichtung

Hand-Anlüftvorrichtung zum manuellen Anheben des Schwimmers

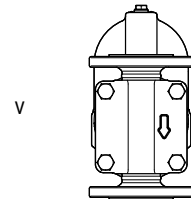
Hand-Entlüftungsventil zum manuellen Entlüften der Rohrleitung

Durchflussrichtung horizontal rechts (hr)

Sichthaube PN 16/CL 150

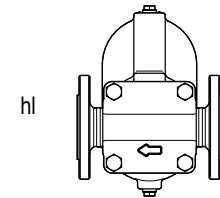
Elektrodenhaube für Messelektroden NRG 16-19 oder NRG 16-27

Mit den verschiedenen Ausführungen können Sie die Durchflussrichtung des Geräts an die Anlage anpassen. Folgende Einbaulagen sind möglich:



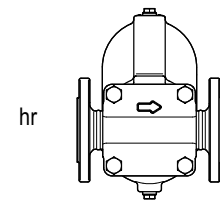
v

Einbaulage „v“ für den Einbau in vertikale Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von oben nach unten



hl

Einbaulage „hl“ Durchflussrichtung links



hr

Einbaulage „hr“ Durchflussrichtung rechts

Anschlussarten

Flansch EN 1092-1 B1 PN 40

Flansch ASME B 16.5 Class 150 RF, 300 RF

Gewindemuffe G: ISO 228/1

Gewindemuffe NPT: ASME B 16.11

Schweißmuffe DIN EN 12760

Schweißmuffe ASME B 16.11 Class 3000

Rohrschweißende EN 12627 Fugenform ISO 9692-1

Kennzahl 1.3 (30° Fase)

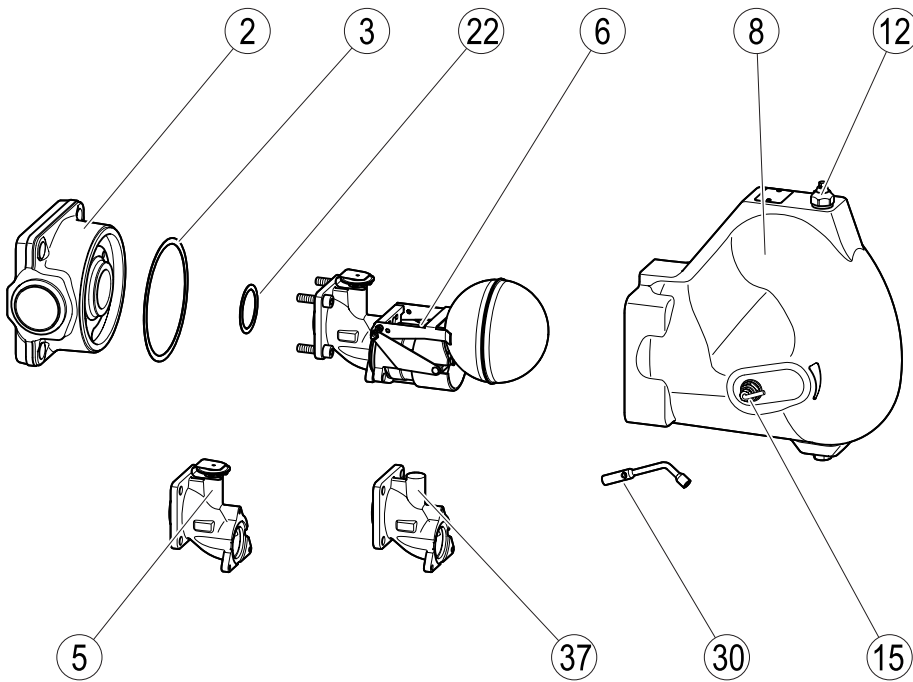
Rohrschweißende ASME B 16.25 ASME B 36.10

Werkstoffe

Bauteil	Typ	EN	ASTM
Gehäuse	UNA 45 MAX, UNA 46 MAX	1.0460	A105
	UNA 46A MAX	1.4404	A182-F316L
Haube	UNA 45 MAX, Sichthaube, Elektrodenhaube	5.3103	A395 ¹⁾
	UNA 46 MAX	1.0619	A216-WCB
	UNA 46A MAX	1.4408	A351-CF8M
Gehäusedichtung, Reglerdichtung, Adapterdichtung, Dichtung für Reflexions-Wasserstandsglas	alle	Graphit-CrNi	
Regelmembran	alle	Hastelloy/Nichtrostender Stahl	
Übrige Bauteile	alle	Nichtrostender Stahl	

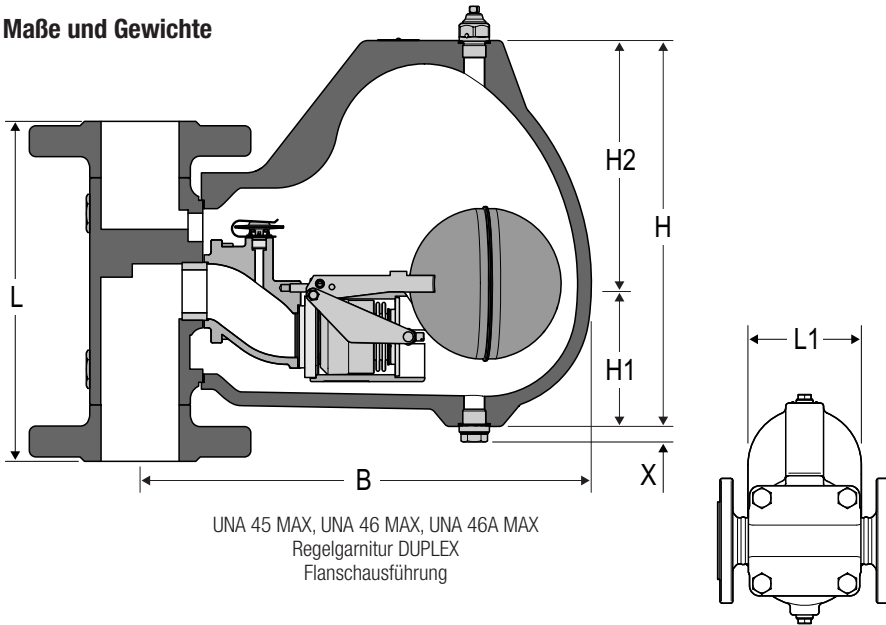
¹⁾ Der ASTM-Werkstoff ist dem EN-Werkstoff vergleichbar. Beachten Sie die Unterschiede der chemischen und physikalischen Eigenschaften.

Aufbau UNA 45 MAX, UNA 46 MAX, UNA 46A MAX



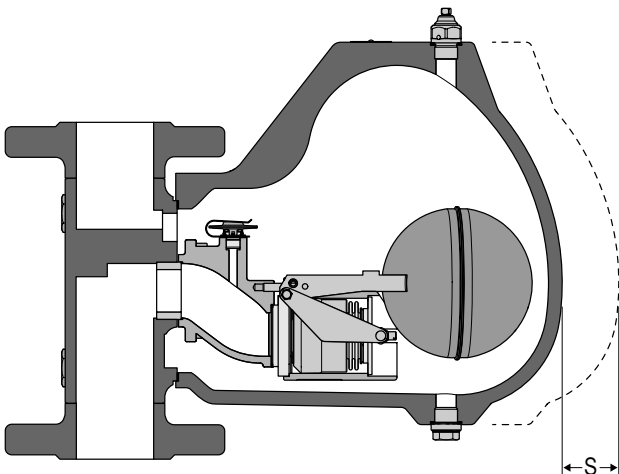
Nr.	Bezeichnung
2	Gehäuse
3	Gehäusedichtung
22	Adapterdichtung
6	Regelgarnitur (hier Ausführung DUPLEX dargestellt)
8	Haube (hier Standardhaube dargestellt)
12	Hand-Entlüftungsventil
15	Hand-Anlüftvorrichtung
30	Steckschlüssel
37	Adapter Ausführung SIMPLEX
5	Adapter Ausführung DUPLEX

Maße und Gewichte



Servicemaße

Zum Entfernen der Haube ist ein Servicemaß S von 270 mm erforderlich.
Geräte mit angebrachtem Steckschlüssel benötigen einen zusätzlichen Abstand von 100 mm.



Maße und Gewichte

Geräte mit Flansch EN 1092-1 PN 10–40

Nennweite	Haubentyp	DN		
		DN 40 (1½")	DN 50 (2")	DN 65 (2½")
L [mm (in)]	alle	230 (9,1)		290 (11,4)
B [mm (in)]	Standardhaube	328 (12,9)		
	Sichthaube	370 (14,6)		
	Elektrodenhaube	343 (13,5)		
H1 [mm (in)]	alle	98 (3,9)		
H2 [mm (in)]	alle	182 (7,2) ¹⁾		
H [mm (in)]	alle	280 (11,0) ¹⁾		
L1 [mm (in)]	alle	160 (6,3) ²⁾		
X [mm (in)]	alle	13 (0,5)		
Gewicht [kg]	Standardhaube	33,6	35,1	37,4
	Sichthaube	37,5	39,0	41,3
	Elektrodenhaube	35,5	36,9	39,3
Gewicht [lb]	Standardhaube	74,1	77,4	82,5
	Sichthaube	82,7	86,0	91,0
	Elektrodenhaube	78,3	81,3	86,6

1) Bei Ausstattung mit Hand-Entlüftungsventil zusätzlich 25 mm (1 in).

2) Bei Ausstattung mit Hand-Anlüftvorrichtung zusätzlich 35 mm (1,4 in).

Geräte mit Flansch ASME CL150 und CL300

Nennweite	Haubentyp	Class 150			Class 300		
		DN 40 (1½")	DN 50 (2")	DN 65 (2½")	DN 40 (1½")	DN 50 (2")	DN 65 (2½")
L [mm (in)]	alle	241 (9,5)	267 (10,5)	292 (11,5)	241 (9,5)	267 (10,5)	292 (11,5)
B [mm (in)]	Standardhaube	328 (12,9)					
	Sichthaube	370 (14,6)			–		
	Elektrodenhaube	343 (13,5)					
H1 [mm (in)]	alle	98 (3,9)					
H2 [mm (in)]	alle	182 (7,2) ¹⁾					
H [mm (in)]	alle	280 (11,0) ¹⁾					
L1 [mm (in)]	alle	160 (6,3) ²⁾					
X [mm (in)]	alle	13 (0,5)					
Gewicht [kg]	Standardhaube	32,6	34,6	38,2	34,8	36,2	39,9
	Sichthaube	36,5	38,5	42,1	–		
	Elektrodenhaube	34,5	36,5	40,1	36,7	38,1	41,7
Gewicht [lb]	Standardhaube	71,9	76,3	84,2	76,7	79,8	88,0
	Sichthaube	80,5	84,9	92,8	–		
	Elektrodenhaube	76,1	80,5	88,4	80,9	84,0	91,9

1) Bei Ausstattung mit Hand-Entlüftungsventil zusätzlich 25 mm (1 in).

2) Bei Ausstattung mit Hand-Anlüftvorrichtung zusätzlich 35 mm (1,4 in).

Geräte mit Schweißmuffe

Nennweite	Haubentyp	DN 40 (1½")	DN 50 (2")	DN 65 (2½")
L [mm (in)]	alle	165 (6,5)	267 (10,5)	292 (11,5)
B [mm (in)]	Standardhaube	328 (12,9)		
	Sichthaube	370 (14,6)		
	Elektrodenhaube	343 (13,5)		
H1 [mm (in)]	alle	98 (3,9)		
H2 [mm (in)]	alle	182 (7,2) ¹⁾		
H [mm (in)]	alle	280 (11,0) ¹⁾		
L1 [mm (in)]	alle	160 (6,3) ²⁾		
X [mm (in)]	alle	13 (0,5)		
Gewicht [kg]	Standardhaube	29,9	30,9	32,2
	Sichthaube	33,8	34,8	36,1
	Elektrodenhaube	31,7	32,8	34,1
Gewicht [lb]	Standardhaube	65,9	68,1	71,0
	Sichthaube	74,5	76,7	79,6
	Elektrodenhaube	69,9	72,3	75,2

¹⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Entlüftungsventil zusätzlich 25 mm (1 in).

²⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Anlüftvorrichtung zusätzlich 35 mm (1,4 in).

Geräte mit Gewindemuffe

Nennweite	Haubentyp	DN 40 (1½")	DN 50 (2")
L [mm (in)]	alle	165 (6,5)	
B [mm (in)]	Standardhaube	328 (12,9)	
	Sichthaube	370 (14,6)	
	Elektrodenhaube	343 (13,5)	
H1 [mm (in)]	alle	98 (3,9)	
H2 [mm (in)]	alle	182 (7,2) ¹⁾	
H [mm (in)]	alle	280 (11,0) ¹⁾	
L1 [mm (in)]	alle	160 (6,3) ²⁾	
X [mm (in)]	alle	13 (0,5)	
Gewicht [kg]	Standardhaube	30,1	29,6
	Sichthaube	34,0	33,5
	Elektrodenhaube	32,0	31,4
Gewicht [lb]	Standardhaube	66,4	65,3
	Sichthaube	75,0	73,9
	Elektrodenhaube	70,5	69,2

¹⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Entlüftungsventil zusätzlich 25 mm (1 in).

²⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Anlüftvorrichtung zusätzlich 35 mm (1,4 in).

Geräte mit Rohrschweißende

Nennweite	Haubentyp	DN 40 (1½")	DN 50 (2")	DN 65 (2½")
L [mm (in)]	alle	241 (9,5)	267 (10,5)	292 (11,5)
B [mm (in)]	Standardhaube	328 (12,9)		
	Sichthaube	370 (14,6)		
	Elektrodenhaube	343 (13,5)		
H1 [mm (in)]	alle	98 (3,9)		
H2 [mm (in)]	alle	182 (7,2) ¹⁾		
H [mm (in)]	alle	280 (11,0) ¹⁾		
L1 [mm (in)]	alle	160 (6,3) ²⁾		
X [mm (in)]	alle	13 (0,5)		
Gewicht [kg]	Standardhaube	30,1	30,4	31,3
	Sichthaube	34,0	34,3	35,2
	Elektrodenhaube	32,0	32,3	33,2
Gewicht [lb]	Standardhaube	66,4	67,0	69,0
	Sichthaube	75,0	75,6	77,6
	Elektrodenhaube	70,5	71,2	73,2

¹⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Entlüftungsventil zusätzlich 25 mm (1 in).

²⁾ Bei Ausstattung mit Hand-Anlüftvorrichtung zusätzlich 35 mm (1,4 in).

Einsatzgrenzen

Die folgenden Angaben sind Werte für Standard-Geräte.

Unabhängig von den Einsatzgrenzen des Geräts können die tatsächlichen Einsatzgrenzen durch die verwendete Anschlussart verringert werden.

Die für das Gerät geltenden Werte finden Sie auf dem Typenschild.

Einsatzgrenzen UNA 45 MAX und UNA 46 MAX: Flansch PN 40, Gewindemuffe G

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	40	37,1	33,3	27,6	25,7	13,1 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-10/20	100	200	300	350	450 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX		[bar]	4, 8, 13, 22, 32				
		[psi]	58, 116, 188, 320, 465				
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampf Temperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	580	538	483	400	373	190 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	14/68	212	392	572	662	842 ²⁾

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach EN 1092-1

2) Nicht für UNA 45 MAX

Einsatzgrenzen UNA 45 MAX und UNA 46 MAX: Flansch Class 150

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	19,6	17,7	13,8	10,2	8,6	5,5 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-29/20	100	200	300	345	425 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX		[bar]	4, 8, 13 (19,6 bar bei AO 22, 32)				
		[psi]	58, 116, 188 (284 psi bei AO 22, 32)				
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampf Temperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	285	260	200	140	125	80 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	-20/100	200	400	600	650	800 ²⁾

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach ASME B 16.5

2) Nicht für UNA 45 MAX

Einsatzgrenzen UNA 45 MAX und UNA 46 MAX: Flansch Class 300, Gewindemuffe NPT, Schweißmuffe, Schweißende

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	51,1	46,6	43,8	39,8	37,8	28,8 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-29/20	100	200	300	345	425 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX		[bar]	4, 8, 13, 22, 32				
		[psi]	58, 116, 188, 320, 465				
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampf Temperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	740	680	635	570	550	410 ²⁾
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	-20/100	200	400	600	650	800 ²⁾

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach ASME B 16.5

2) Nicht für UNA 45 MAX

Einsatzgrenzen UNA 45 MAX mit Sichthaube: Flansch PN 16, Gewindemuffe G

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	16,0	14,8	14,0	13,3	12,3
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-10/20	100	150	200	240
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX		[bar]	4, 8, 13, (16 bar bei AO 22, 32)			
		[psi]	58, 116, 188, (230 psi bei AO 22, 32)			
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampf Temperatur plus 5 K				
Druck ¹⁾ p	[psig]	232	215	203	193	178
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	14/68	212	302	392	464

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach EN 1092-1

Betriebsdaten

Geräte mit Sichthaube:

PN16: maximale Betriebstemperatur 240 °C bei 12,3 bar Betriebsdruck

Class 150: maximale Betriebstemperatur 240 °C bei 12,4 bar Betriebsdruck.

Bei einem pH-Wert über 9,0 und einer Medien-Temperatur von über 200 °C muss mit verstärktem Glasabtrag gerechnet werden.

Geräte mit Messelektrode NRG 16-19 oder NRG 16-27, PN40/Class300: maximale Betriebstemperatur 238 °C bei 32 bar Betriebsdruck

Der maximale Differenzdruck ΔPMX des Geräts hängt vom verwendeten Abschlussorgan (AO) ab.

AO ... MAX	ΔPMX [bar]	Bohrungsdurchmesser [mm]
4	4	27,5
8	8	19,4
13	13	15,3
22	22	11,7
32	32	9,7

Geräte mit Regelgarnitur DUPLEX: maximale Betriebstemperatur entspricht der Sattdampf Temperatur +5 K.

Einsatzgrenzen Fortsetzung

Einsatzgrenzen UNA 45 MAX mit Sichthaube: Flansch Class 150, Gewindemuffe NPT, Schweißmuffe, Schweißende

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	19,6	17,7	15,8	13,8	12,4	
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-29/20	100	150	200	240	
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX	[bar]	4, 8, 13, (19,6 bar bei AO 22, 32)					
	[psi]	58, 116, 188, (284 psi bei AO 22, 32)					
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampftemperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	285	260	230	200	180	
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	-20/100	200	300	400	465	

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach ASME B 16.5

Einsatzgrenzen UNA 46A MAX: Flansch PN 40, Gewindemuffe G

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	40,0	37,9	31,8	27,6	25,7	25
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-10/20	100	200	300	400 ²⁾	450 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX	[bar]	4, 8, 13, 22, 32					
	[psi]	58, 116, 188, 320, 465					
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampftemperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	580	550	461	400	373	363
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	14/68	212	392	572	752	842

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach EN 1092-1

2) Für Betriebstemperaturen über 300 °C besteht die Gefahr interkristalliner Korrosion. Das Gerät darf nur dann bei Betriebstemperaturen über 300 °C eingesetzt werden, wenn interkristalline Korrosion ausgeschlossen werden kann.

Einsatzgrenzen UNA 46A MAX: Flansch Class 150

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	15,9	13,3	11,2	10,0	6,5	5,5
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-29/20	100	200	300	400 ²⁾	425 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX	[bar]	4, 8, 13, (15,9 bar bei AO 22, 32)					
	[psi]	58, 116, 188 (230 psi bei AO 22, 32)					
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampftemperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	230	195	160	140	95	80
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	-20/100	200	400	600	750	800

1) Grenzwerte für Festigkeit von Gehäuse/Haube nach ASME B 16.5

2) Für Betriebstemperaturen über 300 °C besteht die Gefahr interkristalliner Korrosion. Das Gerät darf nur dann bei Betriebstemperaturen über 300 °C eingesetzt werden, wenn interkristalline Korrosion ausgeschlossen werden kann.

Einsatzgrenzen UNA 46A MAX: Flansch Class 300, Gewindemuffe NPT, Schweißmuffe, Schweißende

Druck ¹⁾ p	[barÜ]	41,4	34,8	29,2	26,1	24,3	23,9
Temperatur ¹⁾ T	[°C]	-29/20	100	200	300	400 ²⁾	425 ²⁾
Maximal zulässiger Differenzdruck ΔPMX	[bar]	4, 8, 13, 22, 32					
	[psi]	58, 116, 188, 320, 465					
Zulässige Betriebstemperatur		Regelgarnitur DUPLEX: Sattdampftemperatur plus 5 K					
Druck ¹⁾ p	[psig]	600	510	420	370	355	345
Temperatur ¹⁾ T	[°F]	-20/100	200	400	600	750	800

1) Grenzwerte für Festigkeit Gehäuse/Haube nach ASME B 16.5

2) Für Betriebstemperaturen über 300 °C besteht die Gefahr interkristalliner Korrosion. Das Gerät darf nur dann bei Betriebstemperaturen über 300 °C eingesetzt werden, wenn interkristalline Korrosion ausgeschlossen werden kann.

Betriebsdaten

Geräte mit Sichthaube:

PN16: maximale Betriebstemperatur 240 °C bei 12,3 bar Betriebsdruck

Class 150: maximale Betriebstemperatur 240 °C bei 12,4 bar Betriebsdruck.

Bei einem pH-Wert über 9,0 und einer Medien-Temperatur von über 200 °C muss mit verstärktem Glasabtrag gerechnet werden.

Geräte mit Messelektrode NRG 16-19 oder NRG 16-27, PN40/Class300: maximale Betriebstemperatur 238 °C bei 32 bar Betriebsdruck

Der maximale Differenzdruck ΔPMX des Geräts hängt vom verwendeten Abschlussorgan (AO) ab.

AO ... MAX	ΔPMX [bar]	Bohrungsdurchmesser [mm]
4	4	27,5
8	8	19,4
13	13	15,3
22	22	11,7
32	32	9,7

Geräte mit Regelgarnitur DUPLEX: maximale Betriebstemperatur entspricht der Sattdampftemperatur +5 K.

Durchflussdiagramm

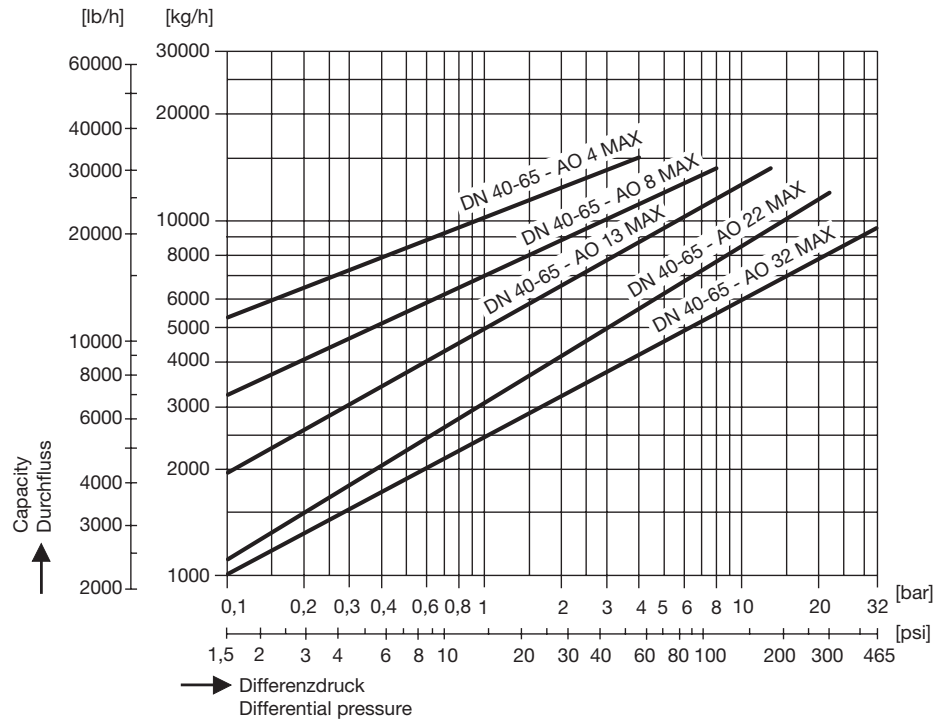
Das Diagramm zeigt die maximalen Durchflussmengen von heißem Kondensat der Abschlussorgane (AO).

Der Differenzdruck (Arbeitsdruck) beeinflusst die Durchflussmengen. Er ergibt sich aus dem Druck vor abzüglich des Drucks hinter dem Ableiter und ist unter anderem abhängig von der Leitungsführung. Wenn das Kondensat hinter dem Ableiter gehoben wird, verringert sich der Differenzdruck um 1 bar je 7 m Förderhöhe.

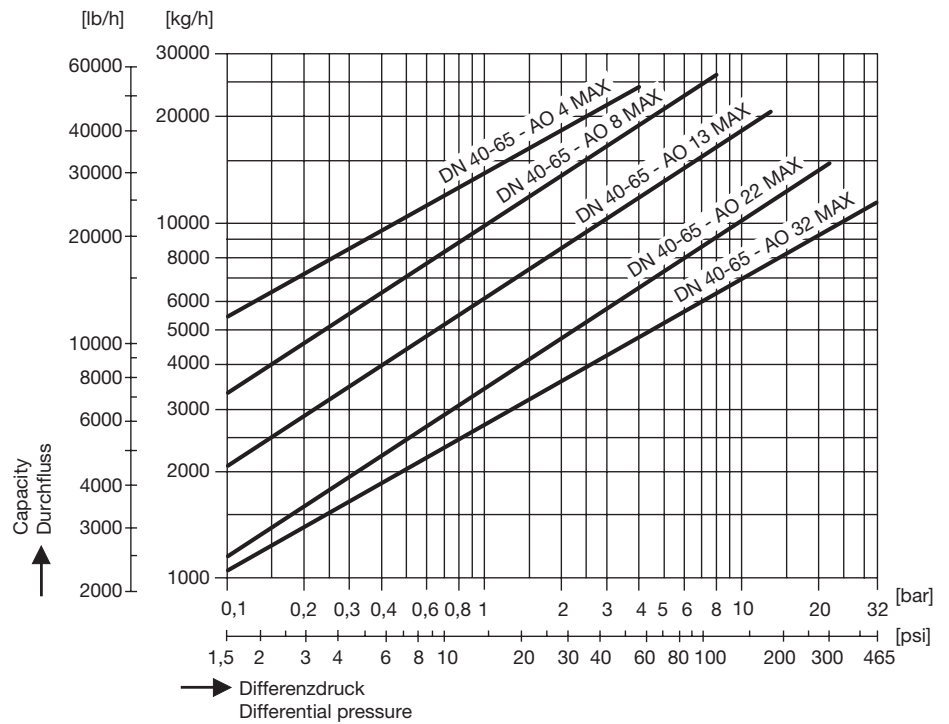
Der maximal zulässige Differenzdruck ist vom Abflussquerschnitt des Abschlussorgans und von der Dichte der abzuleitenden Flüssigkeit abhängig.

Die Durchflussdiagramme zeigen die maximale Durchflussmenge von heißem Kondensat (oben) und Kaltwasser (unten).

Durchflussdiagramm heißes Kondensat



Durchflussdiagramm Kaltwasser



Schwimmerkondensatableiter
**UNA 45 MAX, UNA 46 MAX,
 UNA 46A MAX**
PN 40/Class 300
DN 40, 50, 65

Abnahmen

Nachweis von Material- und Bauprüfungen mit Werkzeugeignis EN 10204 möglich. Alle Abnahmeanforderungen müssen in der Anfrage oder Bestellung angegeben werden. Nach erfolgter Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Den Standard-Prüfumfang und die Kosten der oben genannten Prüfbescheinigungen gibt unsere Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ an. Davon abweichenden Prüfumfang bitte gesondert anfragen.

Anwendung europäischer Richtlinien

Druckgeräte-Richtlinie

Das Gerät ist konform zu dieser Richtlinie und kann für folgende Medien eingesetzt werden:

UNA 45 MAX

Medien der Fluidgruppe 2

UNA 46 MAX und UNA 46A MAX

Medien der Fluidgruppe 1

Medien der Fluidgruppe 2

ATEX-Richtlinie

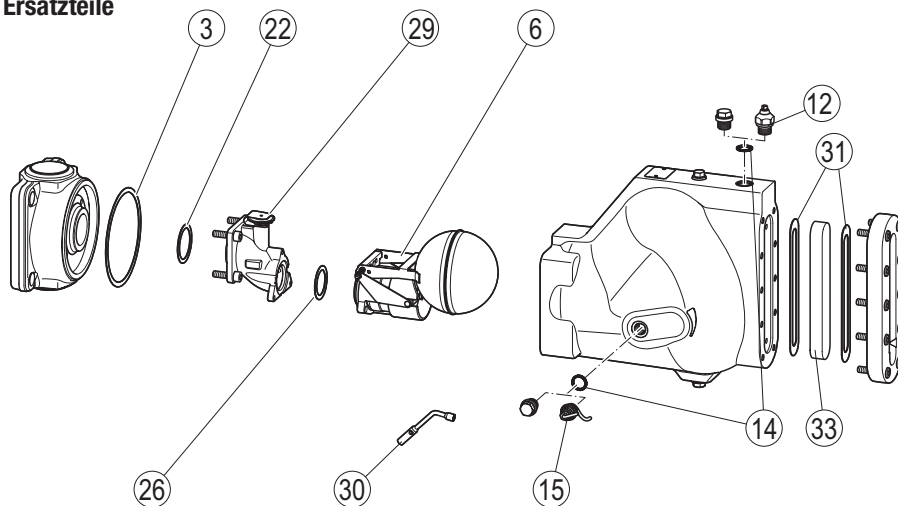
Das Gerät weist keine potenzielle Zündquelle auf und fällt nicht unter diese Richtlinie.

Im eingebauten Zustand ist statische Elektrizität zwischen Gerät und angeschlossenem System möglich.

Bei Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen liegt die Ableitung bzw. Verhinderung möglicher statischer Aufladung in der Verantwortung des Anlagenherstellers bzw. Anlagenbetreibers.

Sollte die Möglichkeit eines Austritts von Medium gegeben sein, z. B. durch Betätigungseinrichtungen oder Leckagen an Schraubverbindungen, dann ist dies bei der Zoneinteilung vom Anlagenhersteller bzw. Anlagenbetreiber zu berücksichtigen.

Ersatzteile



Nr.	Bezeichnung	AO	Bestellnummer		
			Standardhaube	Sichthaube	Elektrodenhaube
3, 6, 22, 26	Regelgarnitur, komplett mit Gehäuse-dichtung, Adapterdichtung und Reglerdichtung	4	560690		
		8	560691		
		13	560692		
		22	560693	–	560693
		32	560694	–	560694
3, 29	Regelmembran 5N2, komplett mit Gehäuse-dichtung	alle	560687		
12, 14, 30	Hand-Entlüftungsventil, komplett mit Dichtring und Steckschlüssel	alle	560676	–	
14, 15, 30	Hand-Anlüftvorrichtung, komplett mit Dichtring und Steckschlüssel	alle	560678		
3	Gehäusedichtung ¹⁾	alle	560680		
22	Adapterdichtung ¹⁾	alle	560682		
14	Dichtring für Verschluss-schraube 3/8", Hand-Anlüftvorrichtung, Hand-Entlüftungsventil ¹⁾	alle	560486 ²⁾ oder 560514 ²⁾		
26	Reglerdichtung ³⁾	alle	560547		
3, 14, 22, 26	Dichtungsset ⁴⁾	alle	560684	–	560684
30	Steckschlüssel	alle	560700		
31, 33	Reflexions-Wasserstandsglas mit zwei Dichtungen	alle	–	560480	–

- 1 Liefermenge 20 Stück
- 2 560486: Werkstoff 1.4301,
560514: Werkstoff 1.4571
- 3 Liefermenge 10 Stück
- 4 Enthält:
 Dichtringe 3/8" (4 ×)
 Gehäusedichtung (1 ×)
 Reglerdichtung (1 ×)
 Adapterdichtung (1 ×)

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

GESTRA AG

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
 Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
 E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.de

